



In Lemförde wurde vor Kurzem zum mittlerweile bereits dritten Mal die Veranstaltung „Music & More“ an der dortigen Von-Sanden-Oberschule aufgeführt. Die Schule fördert nach eigener Darstellung im musischen und künstlerischen Bereich die Kreativität ihrer Schülerinnen und Schüler. Fotos: Privat

Marc Greve: „Kreativität unterscheidet uns“

› Zum dritten Mal „Music & More“ an der Von-Sanden-Oberschule in Lemförde

LEMFÖRDE › In Lemförde wurde zum dritten Mal die Veranstaltung „Music & More“ an der Von-Sanden-Oberschule aufgeführt. Dabei wurden Musik- und Theaterstücke, aber auch Tanzinlagen der Hip-Hop AG und der Klasse 5b zum Besten gegeben.

Schulleiter Marc Greve wies darauf hin, dass Menschen sich durch Kreativität von den Maschinen und Robotern unterscheiden, und dass man diesen Bereich der Menschlichkeit ausbauen und fördern müsse. Aus diesem Grund fördert die Von-Sanden-Oberschule auch im musischen und künstlerischen Bereich die Kreativität ihrer Schülerinnen und Schüler.

Eröffnet wurde die nach Einschätzung der Schulleitung rundum gelungene Vorführung durch die Gesangs-AG mit dem Titel „Musik sein“. Im Anschluss traute sich Ida Bültmann mit dem Titel „Hanging Tree“ alleine

auf die Bühne. Die Klasse 7a, der Wahlpflichtkurs Musik der Klasse 9 und die Keyboard-AG, die durch Herrn Flore betreut wurden, stellten die Stücke „Was du Liebe nennst“, „Don't blame me“ sowie „Hot to touch“ auf den Keyboards vor. Für große Lacher

sorgte der Sketch „Aschenputtel“ der Klasse 5b, die von ihrer Klassenlehrerin Frau Lindemann perfekt vorbereitet wurden. Abgerundet wurde der erste Teil von einem Schüler-/Lehrerchor, der den Klassiker „Mein kleiner grüner Kaktus“ vortrug. In der Pause reichte der Förder-

verein der Schule mit Unterstützung einiger Zehntklässler Getränke und Canapés. Die Einnahmen sollen für Möbel in der Pausenhalle verwendet werden. Zum stimmungsvollen Ende trugen vor allem Karim Abd Elaziz und Nicole Ossenschmidt bei, die durch die zwei Stücke „I see

fire“ und „Photograph“ von Ed Sheeran glänzten. Zum Ende wurde die Bühne noch einmal voll, als alle Schüler der Französisch-Wahlpflichtkurse den Song „On écrit sur les murs“ vortrugen. Ein gelungener Abschluss. Die Moderation hatten die Schülerinnen Lynn Kara Alfs und Viviane Richter übernommen.